

## „Dr. Franz-Schütz-Platz“ und Büro- und Geschäftsgebäude in Meerbusch-Büderich

### Auslober:

Stadt Meerbusch,

### Betreuung/Vorprüfung:

Norbert Post · Hartmut Welters, Dortmund  
 Hartmut Welters · Anke Thormählen  
 Planen, Bauen, Umwelt, Stadt Meerbusch  
 Harald Kirsten

### Wettbewerbsart:

Begrenzt offener einstufiger Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem EWR-offenen Bewerbungsverfahren zur Auswahl von 24 Teilnehmern sowie 12 Zuladungen

### Teilnehmer:

Architekten sowie Stadtplaner und Landschaftsarchitekten nur in Arbeitsgemeinschaft mit Architekten.

### Beteiligung:

31 Arbeiten

### Termine:

Abgabetermin Pläne	11. 06. 2001
Abgabetermin Modell	18. 06. 2001
Preisgerichtssitzung	04. 07. 2001

### Fachpreisrichter:

Prof. Franz Pesch, Herdecke/Stuttgart (Vors.)  
 Prof. Christel Drey, Köln/Kassel  
 Friedrich Mebes, Essen  
 Prof. Christa Reicher, Aachen/Bochum  
 Prof. Ursula Ringleben, Düsseldorf/Wuppertal  
 Michael Nowack, Stadt Meerbusch  
 Stellv.: Ulrich Hüchtebrock, Stadt Meerbusch  
 Thilo C. Hiersig, Düsseldorf  
 Friedhelm Terfrüchte, Essen

### Sachpreisrichter:

Dieter Spindler, Bürgermeister  
 Lutz Lienenkämper, Stadtrat  
 Hans Werner Schoenauer, Stadtrat  
 Gesine Wellhausen, Stadträtin  
 Dominik Thieme, Stadtrat  
 Stellv.: Dieter Jüngerkes, Stadtrat  
 Klaus Rettig, Stadtrat

### Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober, die Arbeit des 1. Preises der weiteren Planung zugrundezulegen und die Verfasser mit weiteren Leistungen zu beauftragen.

#### 1. Preis (DM 50.000,-):

KSP Engel und Zimmermann, Köln  
 Mitarbeit: Nicole Kaliske · Ruth Kümmel  
 Anke Mense  
 L.Arch.: WKM Weber · Klein · Maas,  
 Meerbusch-Büderich  
 Ing.: LAP Leonhardt · Andrá und Partner,  
 Stuttgart  
 Modell: Wolfgang Hannemann, Oldenburg

#### 2. Preis (DM 35.000,-):

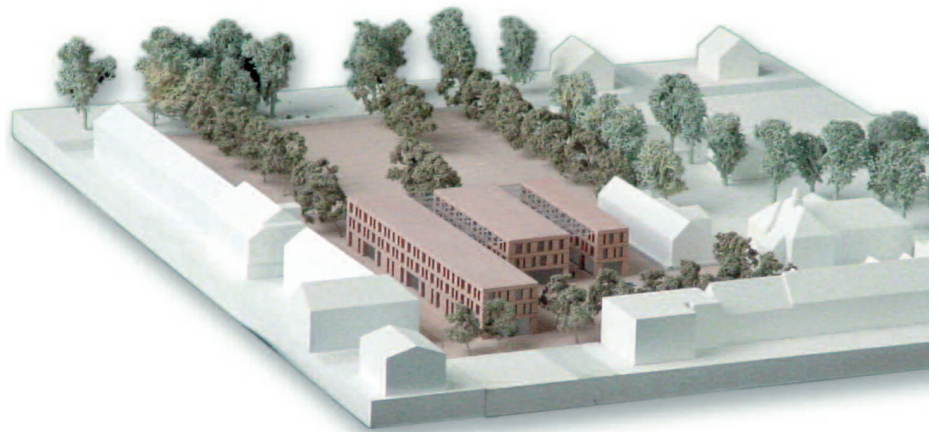
Farwick + Grote, Ahaus  
 Mitarbeit: Jan-Peter Schröder  
 Thimo Weitemeier  
 Modell: Jürgen Ahlemann, Dortmund

#### 3. Preis (DM 25.000,-):

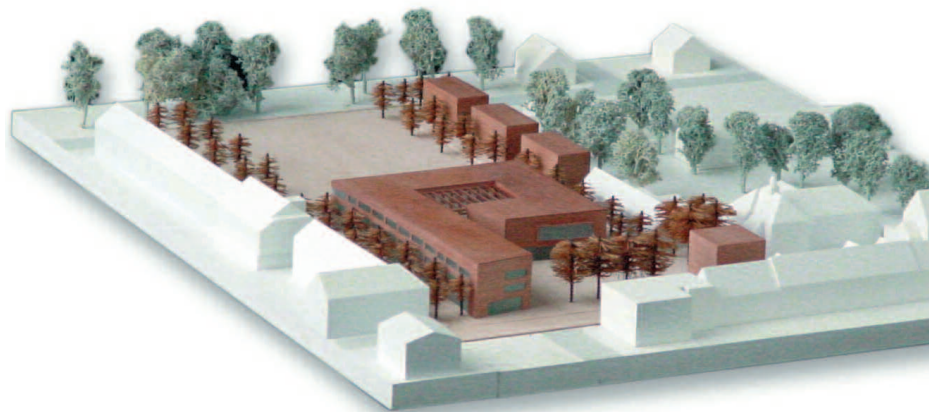
Fischer und Kunze, München

#### 4. Preis (DM 15.000,-):

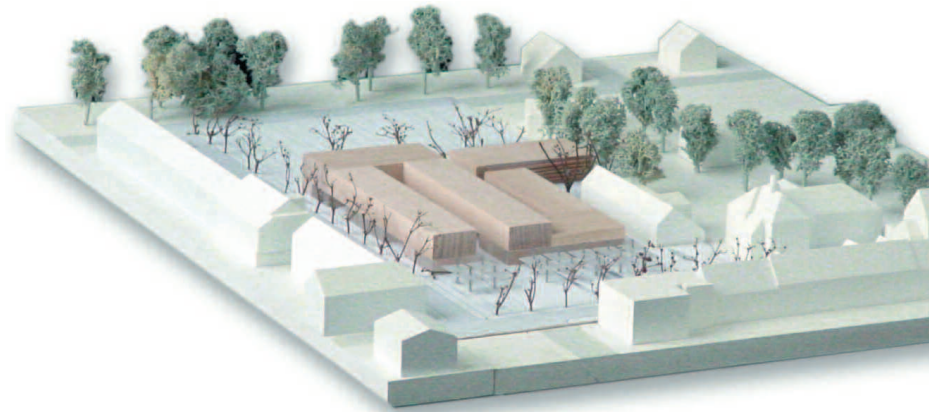
Bukowski und Scholz, Münster  
 Mitarbeit: Christoph Kamps · Dorothee Lauber  
 L.Arch.: GTL Landschaftsarchitekten, Kassel



1. Preis: KSP Engel und Zimmermann, Köln



2. Preis: Farwick + Grote, Ahaus



3. Preis: Fischer und Kunze, München



4. Preis: Bukowski und Scholz, Münster



**Ankauf** (DM 7.500,-):  
Oliver Gismann, Düsseldorf

**Ankauf** (DM 7.500,-):  
BM + P, Beucker · Maschlanka und Partner,  
Düsseldorf  
Mitarbeit: Robert Schiffers · Martin Strauch  
Bernd Niesen  
Modell: Goertz, Meerbusch

**Ankauf** (DM 7.500,-):  
Alexander Koblitz, Berlin  
Mitarbeit: Anja Nelle · Margaret Tsecker  
Timm Kleyer

**Ankauf** (DM 7.500,-):  
Stefan Forster Architekten, Frankfurt  
Partner: Karl Richter

**Wettbewerbsaufgabe:**

Schon seit Jahren werden seitens der Stadt Überlegungen angestellt, den ca. 70 x 160 m großen Dr. Franz-Schütz-Platz im Meerbuscher Stadtteil Büderich umzugestalten und baulich zu ergänzen. Eine Neubebauung auf dem Platz kann das vorhandene Einzelhandels- und Gastronomieangebot sinnvoll ergänzen. Gleichzeitig benötigt die Stadt Meerbusch für Teile ihrer über das Stadtgebiet verteilten Verwaltung Büroflächen, die hier unmittelbar neben einer vorhandenen Verwaltungsstelle und dem alten Büdericher Rathaus die Funktion des Ortsteilzentrums Büderich stärken kann.

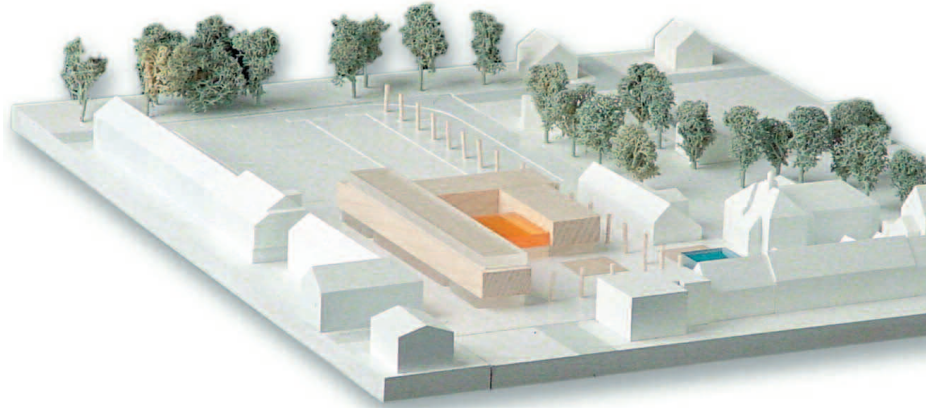
Die zukünftige Platzaufteilung und -gestaltung soll in Verbindung mit den Neubauten unterschiedliche Funktionen erfüllen:

- ergänzende bauliche Fassung des Platzes und der Straßenräume sowie Gliederung in unterschiedlichen Platzräume;
- multifunktionaler, autofreier Stadtplatz mit der Möglichkeit zur Marktnutzung;
- Parkplatz mit ca. 200 Stellplätzen
- Nutzung als zentraler Festplatz;
- sinnvoller Übergang vom Platz zum nördlich angrenzenden Hallenbadpark.

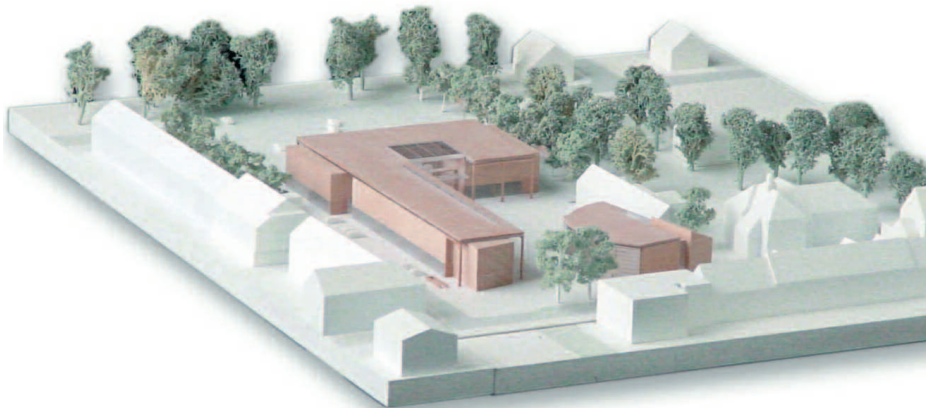
Aufgabe des Wettbewerbes ist darüber hinaus der Vorentwurf für ein oder mehrere Gebäude mit

- einer Bruttogeschosßfläche von ca. 2.300 qm im Erdgeschoß für Einzelhandel und Gastronomie sowie
- einer Bruttogeschosßfläche von ca. 4.500 qm in den Obergeschossen als multifunktional nutzbare Büroflächen für städtische Verwaltungseinrichtungen und einem Mehrzwecksaal.

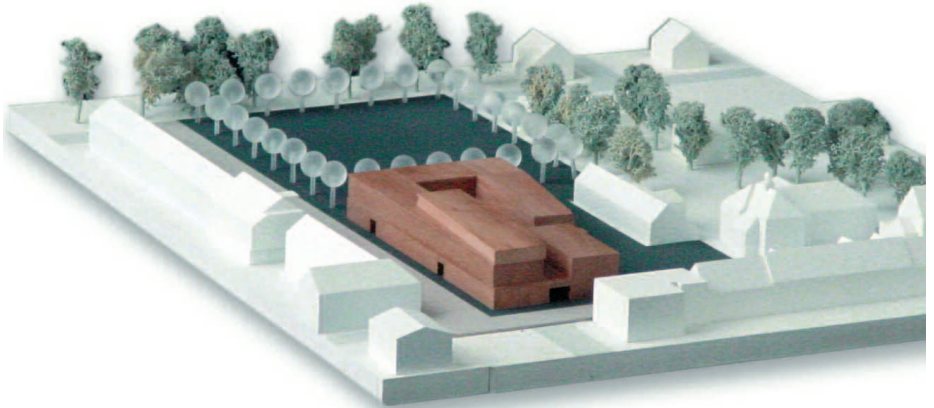
Im Zusammenhang mit der Neubebauung ist zusätzlich eine Tiefgarage mit mindestens 170 Stellplätzen zu konzipieren.



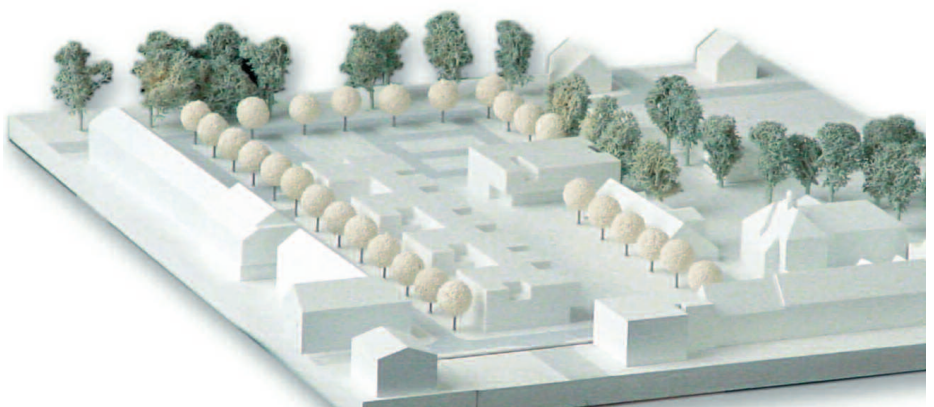
**Ankauf:** Oliver Gismann, Düsseldorf



**Ankauf:** BM + P, Beucker · Maschlanka und Partner, Düsseldorf



**Ankauf:** Alexander Koblitz, Berlin



**Ankauf:** Stefan Forster Architekten, Frankfurt

